



Bildungsbereich	Lokale Vernetzung, Kooperationen und Projekte zu BNE stärken
Maßnahmentitel	LV-M2.2.3: Anbringen von motivierenden und handlungsorientierten Informationen rund um das Thema Abfall und Kreislaufwirtschaft an den Containern auf den Wertstoffinseln.
Handlungsfeld	
Strategisches Ziel Langfristig bis 2030	SZ2: Es gibt zu allen relevanten BNE-Themen passende Lernorte. Diese Lernorte sind für alle Münchner Bürger*innen sichtbar und zugänglich.
Operative/s Ziel/e Kurz- und mittel- fristig	OZ2.2: bis 2028 In allen Stadtteilen sind BNE-Lernorte im öffentlichen Raum (z. B. auf Grünflächen, in Parks, an Plätzen usw.) etabliert, an denen Bürger*innen BNE erfahren und erleben können.



Beschreibung der Maßnahme

Das soll konkret passieren, um das Ziel zu erreichen

An den Wertstoffinseln werden handlungsorientierte und motivierende Informationen rund um das Thema Müll und Kreislaufwirtschaft vermittelt. Dies geschieht beispielsweise in Form eines Wertstoff-Quiz oder durch motivierende Sprüche, die an den Containern angebracht werden.

Durch einen QR-Code kann auf weiterführende Informationen, praktische Tipps und Materialien (z.B. auf der Seite des AWM) verlinkt werden.

Inhaltlich geht es um Fragen, wie z.B.:

- Wie trennt man richtig? Was gehört wo rein?
- Was bringt die Mülltrennung?
- Was lässt sich recyceln? Was gehört in den Restmüll?
- Was passiert mit meinem Müll?
- Aber auch: Wie vermeidet man Müll?
- Müll wiegen: wieviel Müll produziere ich überhaupt?
- Was für Ressourcen stecken in meinem Abfall?
- Usw.

Da die Wertstoffinseln von den Privaten Versorgungsunternehmen Remondis und Wittmann betrieben werden, kann der AWM zu diesen Kontakt aufnehmen, um die informativere Beschriftung anzuregen.

Ressourcenbedarf

Die Maßnahme erfordert zusätzliche Ressourcen bei der LHM

Empfehlung

Die Maßnahme liegt nicht (nur) in der Zuständigkeit der LHM, sie beinhaltet eine Empfehlung an eine andere Institution

Verantwortlichkeit

Hier liegt die Verantwortung für die Umsetzung der Maßnahme

AWM

Relevante Akteur*innen

Diese Akteur*innen sind bei der Umsetzung zu beteiligen

Für die Leerung der Container, die Sauberkeit der Wertstoffinseln und die Standortauswahl sind zuständig: Remondis GmbH & Co. KG, Wittmann Entsorgungswirtschaft GmbH; ggf. BNE-Akteur*innen mit Zero-Waste-Knowhow: rehab republic e. V., Green City e. V., Ökoprojekt MobilSpiel, Kinder- und Jugendmuseum (Müll-Mobil); Bezirksausschüsse

Zeitplan

Voraussichtlicher Umsetzungszeitraum

Start der Maßnahme

Ab 2023

Ende/Meilensteine der Maßnahme

Fortlaufend